



# Anwenderbericht

## Access Points von HPE Aruba sorgen für leistungsstarkes WLAN

**Microstaxx hat in den neuen Büros von x-cellent zehn HPE Aruba Access Points (AP) vom Typ 315 installiert – verteilt auf den Meeting Bereich für Kundenveranstaltungen, das Großraumbüro und die Verwaltung. Die APs haben vier integrierte omnidirektionale Dualband-Antennen mit einer Antennenverstärkung von 3,1 dBi bei 2,4 GHz und 5,0 dBi bei 5 GHz. Sie übertragen bis zu 400 Mbit/s im 2,4-GHz-Band und bis zu 1.733 Mbit/s im 5-GHz-Band. An Bord ist zudem eine Technologie namens „Advanced Cellular Coexistence“ (ACC). Sie minimiert Störeinflüsse von Mobilfunknetzen; eine Funktion, die besonders dann nützlich ist, wenn viele Smartphones im Raum sind. „Wir konnten uns von der Leistungsfähigkeit der neuen Access Points bei einer großen Kundenveranstaltung überzeugen“, betont Seyfferth. „Obwohl fast 100 Teilnehmer anwesend waren, lief das WLAN-Netz absolut stabil und stieß nicht an seine Leistungsgrenzen. Ein großartiges Gefühl!“**

Die Sicherheit und Steuerung der APs übernimmt ein Controller der Serie HPE Aruba 7010. Der Controller bietet eine integrierte zustandsorientierte Firewall, sicheres VPN, Datenverschlüsselung, ein Gefahrenmanagement mit Inhaltsfilterung und eine zentrale Konfiguration der APs. Für den Zugriff auf das Firmennetzwerk über WLAN nutzt x-cellent Zertifikate, ein kryptografisches Verfahren, mit dem sich Mitarbeiter authentifizieren lassen. Die Angestellten müssen sich lediglich einmalig über LAN anmelden. Danach ist das Zertifikat installiert. Schaltet der Mitarbeiter sein Notebook ein, wählt es sich automatisch in das Firmennetzwerk ein. „Für meine Kollegen bedeutet es eine große Entlastung, dass sie beim Zugriff auf das Firmennetz nun unabhängig von Kabeln sind.“

### Im Homeoffice sicher auf Firmennetzwerk zugreifen

In Zukunft sollen Angestellte sogar vom Homeoffice aus auf das Firmennetzwerk zugreifen. Hier kommen kleine drahtlose Basisstationen von Aruba ins Spiel, die vorkonfiguriert sind und sich mit wenig Aufwand administrieren lassen. Sie verbinden sich mit dem hauseigenen WLAN und stellen eine verschlüsselte Verbindung zum Firmennetzwerk her. Dank einer VoIP-Funktion können die Mitarbeiter auch ihre Dienst-Telefonnummern im Homeoffice nutzen.



*»Das Unternehmen [Microstaxx] hat uns mit seinen Referenzen im Hochschulbereich überzeugt. Die Microstaxx Solution Architects haben zahlreiche, große WLAN-Installationen realisiert und dabei viel Erfahrung gesammelt, von der auch wir profitieren wollten.«*

Jörg Seyfferth,  
IT-Infrastruktur, x-cellent technologies GmbH, München



Die WLAN-Lösung ist zudem ausbaufähig. „Wenn wir weiter expandieren, können wir die Lösung einfach um neue Access Points erweitern“, sagt Seyfferth. „Das geht alles sehr zügig.“ Insgesamt kann der Controller bis zu 32 AP verwalten. Der verschlüsselte Durchsatz (3DES, AES-CBC) liegt bei 2,4 GBit/s, der verschlüsselte Durchsatz (AES-CCM) bei 3,6 GBit/s und der Firewall-Durchsatz bei 4 GBit/s. Bis zu 2048 Benutzer können sich gleichzeitig anmelden. „Wir haben also noch reichlich Luft nach oben. Für das schlüssige Gesamtkonzept danken wir Microstaxx!“

**Microstaxx GmbH**  
Wilhelm-Kuhnert-Straße 26  
81543 München  
Fon +49-89-413266-0  
info@microstaxx.de

[www.microstaxx.de](http://www.microstaxx.de)